

# MITTEILUNGSBLATT

## für die Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz

www.vg-kallmuenz.de

### Mitgliedsgemeinden:

#### Gemeinde Duggendorf

www.duggendorf.de



#### Markt Kallmünz

www.kallmuenz.de



#### Gemeinde Holzheim a. Forst

www.holzheim-a-forst.de



**Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz**, Keltenweg 1, 93183 Kallmünz · Telefon (09473) 9401-0  
Telefax (09473) 9401-19  
e-mail: [vg.kallmuenz@realrgb.de](mailto:vg.kallmuenz@realrgb.de)

Öffnungszeiten: vormittags Montag mit Freitag von 8.00–12.00 Uhr  
nachmittags Dienstag von 13.30–17.00 Uhr, Donnerstag von 13.30–18.00 Uhr

#### Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe:

Kallmünz	Duggendorf	Holzheim a. Forst
Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr	Freitag von 14.00 bis 16.30 Uhr	Freitag von 14.30 bis 16.30 Uhr
Freitag von 12.30 bis 16.30 Uhr	Samstag von 9.30 bis 12.00 Uhr	Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr
Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr	von Mai bis einschl. Oktober	von Mai bis September
	Dienstag von 18.00 bis 19.00 Uhr	Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr
	<b>nur Grüngutanlieferungen</b>	

**Öffnungszeiten der Gemeindebücherei Kallmünz** jeden Dienstag von 16.00 bis 19.30 Uhr, Mittwochsausleihe siehe Aushang Bücherei 7.45–12.15 Uhr, Donnerstag 16.30–18.30 Uhr, Ferienzeiten nur donnerstags geöffnet.

36. Jahrgang

Dezember 2015

Nr. 12

Wir wünschen den Bürgerinnen und Bürgern  
unserer Gemeinden ein frohes und besinnliches  
Weihnachtsfest und ein gesegnetes Jahr 2016

**Thomas Eichenseher**

1. Bürgermeister  
der Gemeinde Duggendorf

**Ulrich Brey**

1. Bürgermeister  
des Marktes Kallmünz

**Andreas Beer**

1. Bürgermeister  
der Gemeinde Holzheim a. Forst

Ja, a Wunder geht um,  
werd von selber ois stumm,  
werd von selber ois sacht:  
Bald kummt d' Heilige Nacht!

von Günter Göpfert

## Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz

### Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz

Die Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz ist am 24. 12. und 31. 12. 2015 geschlossen.

### Hör- und Sprachtest für Kinder

„pädagogisch-audiologischer Sprechtag“

Beim Landratsamt Regensburg, Gesundheitsamt, Sedanstraße 1, besteht die Möglichkeit, hör- und sprachauffällige Kinder vorzustellen. Die Beratung wird von Frau Vogel, einer am Institut für Hörgeschädigte in Straubing beschäftigten Lehrerin, durchgeführt.

Durch verschiedene Tests wird überprüft, ob das Kind richtig hört oder altersgemäß spricht. Bei Auffälligkeiten erhalten die Eltern Informationen über Behandlungsmöglichkeiten. – *Die Beratung ist kostenlos!*

Um eine telefonische Anmeldung beim Gesundheitsamt wird gebeten, Tel.: 0941 / 4009-766.

**Nächster Termin: Donnerstag, 3. 3. 2016!**

### An alle Gewerbebetriebe in der VGem Kallmünz

(Markt Kallmünz, Gemeinde Duggendorf, Gemeinde Holzheim a. Forst):

Künftig soll bei Jubiläen von Bürgerinnen und Bürgern sowie Beschäftigten und ehemaligen Beschäftigten ein Gutschein durch die Gemeinden verschenkt werden.

Die von den Gemeinden verschenkten Gutscheine sollten bei Gewerbebetrieben im VGem-Bereich eingelöst werden können.

Alle Gewerbebetriebe der VGem Kallmünz (Markt Kallmünz, Gemeinde Duggendorf, Gemeinde Holzheim a. F.), die sich bereit erklären, die Gutscheine anzunehmen und mit der Gemeinde abzurechnen, melden sich bitte **mit einer schriftlichen Zusage**

bei der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz,  
Keltenweg 1, 93183 Kallmünz oder  
vg.kallmuenz@realrgb.de

### Landkreis Regensburg Abfallwirtschaft

#### Änderungen bei der Batteriesammlung und bei der Annahme von batteriebetriebenen Elektrokleingeräten auf den Wertstoffhöfen

##### Annahmekriterien für das grüne Batteriefass

Gesammelt werden:

- Alle kleinen Haushaltsbatterien und Akkus aus Haushaltsgeräten, Spielzeug, sowie Handys
- **NEU:** Beschädigte Akkus aus Heimwerkergeräten, Spielzeug, Laptops, Videokameras, Handys bis ca. 500 g. Diese Akkus müssen vom Bürger in Plastiktüten verpackt werden.

##### Annahmekriterien für das „neue“ gelbe Batteriefass

Gesammelt werden:

- Alle großen und sehr großen Batterien und Akkupacks aus Heimwerkergeräten, Spielzeug, Laptops, Videokameras, Modellbau, Elektrofahrrädern etc. Diese Akkus müssen vom Bürger auch in Plastiktüten verpackt werden.

**WICHTIG:** Sehr große **beschädigte** Lithium-Ionen-Akkus z. B. von Elektrofahrrädern, die schwerer als 500 g sind, dürfen am Wertstoffhof aus Sicherheitsgründen keinesfalls angenommen werden. Diese **beschädigten Akkus** müssen von den Bürgern nach Voranmeldung bei der Fa. Meindl in Hainsacker angeliefert werden. Aus Sicherheitsgründen sind diese beschädigten Batterien vom Bürger trocken zu lagern und in einer Plastiktüte zu verpacken.

Hinsichtlich des Anlieferungsumfanges gilt auch hier – wie bei allen anderen Sammelfraktionen – der bekannte Grundsatz, dass nur **„haushaltsübliche“ Mengen** angenommen werden. Zudem ist eine Entnahme des Sammelgutes aus den grünen und gelben Batteriefässern durch Wertstoffhofbesucher **nicht erlaubt**.

##### Annahmekriterien für die Elektrokleingerätebox

Mit dem Inkrafttreten des neuen ElektroG müssen Altbatterien und Altakkus durch den Bürger vor der Abgabe von den Geräten getrennt werden, wenn sie nicht komplett von Altgerät umschlossen sind:

– z. B. Laptops, Akkuschrauber, Akkuheckenschere etc.

Die abgetrennten Batterien werden im gelben Batteriefass einzeln verpackt in Plastiktüten gesammelt.

Vom Gerät **umschlossene** Batterien und Akkus dürfen vom Personal der Wertstoffhöfe nicht entfernt werden!

– z. B. kleine Batterien in PC's, fest eingebaute Akkus in Handscheinwerfern o. ä., Batterien in Taschenlampen, Akkus in Handys/mp3-Player/CD Player etc.

##### Der Zweckverband der Wasserversorgungsgruppe Laber-Naab, Beratzhausen, informiert:

Ab **14. Dezember 2015** werden wir wieder die **Wasserzähler-Ablesekarten** an alle Abnehmer versenden.

Wir bitten Sie deshalb, nach Erhalt der Ablesekarte Ihren Wasserzählerstand zum 31.12. abzulesen und uns diesen bis spätestens **07. Januar 2016** auf einen der folgenden Wege mitzuteilen:

– per **Post** (einfach Ablesekarte ausfüllen und an uns senden)

– per **Online-Formular** ([www.zv-laber-naab.de/ablesung](http://www.zv-laber-naab.de/ablesung)) (Jetzt auch per **Smartphone/Tablet** bedienbar. Scannen Sie den **QR-Code** (finden Sie auch auf Ihrer Ablesekarte) mit Ihrem mobilen Gerät ab und Sie werden direkt zum Online-Formular weitergeleitet).



Als **Zugangsdaten** zur Online-Zählerablesung benötigen Sie Ihre **Zählernummer** sowie das **Passwort** – beide Angaben finden Sie **auf Ihrer Ablesekarte**.

Der Zweckverband dankt Ihnen für Ihre Mithilfe.

Franz Herrler, Werkleiter



## Grünes GRS Batteriefass am Wertstoffhof

### Kleine Haushaltsbatterien und Akkus (unverpackt)

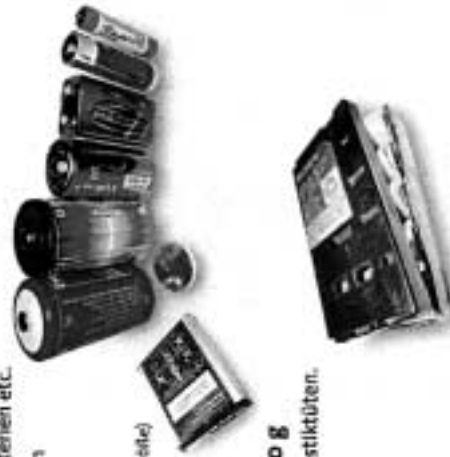
#### Beschädigte Batterien und Akkus (bis zu ca. 500 g) verpackt in Plastiktüten

#### Was kommt hinein?

##### Kleine Haushaltsbatterien und Akkus

Alle kleinen Haushaltsbatterien und Akkus aus Haushaltsgeräten,  
Spielzeug und Handys

- Zink-Kohle-, Alkali-Mangan-Batterien etc.
- Mono-, Mignon-, Mikrobatterien
- Nickel-Metalhydrid-Akkus
- Nickel-Cadmium-Akkus
- Lithium-Ionen-Akkus (bis Handgröße)
- Knopfzellen



##### Beschädigte Akkus bis ca. 500 g

**WICHTIG:** Einzeln verpackt in Plastiktüten.

Beschädigte Akkus aus z. B.:

- Heimwerkergewerkzeuge, Spielzeug
- Laptops, Videokameras
- Handys

## Sehr große beschädigte Lithium-Ionen Akkus

**z.B. von Elektrofahrzeugen** (schwerer als 500 g)

• Annahme nur durch die Fa. Meindl, Hainsacker

Nur nach telefonischer Voranmeldung: Telefon 0941 83020-0



## Gelbes GRS Batteriefass am Wertstoffhof

Große und sehr große, unbeschädigte  
Batterien, Akkus und Akkupacks  
verpackt in Plastiktüten

#### Was kommt hinein?

##### Große und sehr große Batterien, Akkus/Akkupacks

- einzeln verpackt in Plastiktüten
- Unbeschädigt



##### Unbeschädigte Batterien, Akkus und Akkupacks aus z. B.:

- Heimwerkergewerkzeuge, Akkuschaubehälter,  
Akkucheckenscheren usw.
- Laptops, Videokameras
- Spielzeug, Modellbau
- Elektrofahrern




Landkreis  
**Regensburg**

Abfallwirtschaft  
Tel. 0941 4009-348 oder 0941 4009-404

**Filmcafé am Morgen**  
Einmal im Monat, jeweils der 2. Mittwoch,  
Beginn ab 10:30 Uhr

**Mi. 9. Dez.,  
& Do. 10. Dez. 2015**



**Filmbeginn 11:00 Uhr**  
Wir bieten Ihnen den Eintritt zu einem ausge-  
wählten guten Film an, dazu gibt es Kaffee oder  
Tee oder 1 Glas Sekt und eine Brezn / Butter-  
brezl oder leicht süßes Gebäck.

**Der Preis beträgt 7,00 €** (incl. 1,50 € für Vorkauf)

**Madame Marguerite, oder Kunst der schiefen Töne (120 Min.)**  
Madame Marguerite oder Die Kunst der schiefen Töne von Xavier Giannoli  
basiert lose auf der Lebensgeschichte des Soprans Florence Foster Jenkins,  
deren Gesang in den 1930ern und 1940ern für Aufsehen sorgte.

Obwohl sie nicht viel über die Gastgeberin wissen, strömen jedes Jahr aufs  
Neue zahlreiche Musikliebhaber zum alljährlichen pompösen Fest im Schloss  
von Marguerite Dumont. Dort geht die wohlhabende Dame stets ihrer großen  
Leidenschaft nach und gibt ihr Gesangstalent zum Besten. Das Problem bei  
der ganzen Sache ist jedoch, dass sie über ein derartiges Talent gar nicht ver-  
fügt, sondern vielmehr ausschließlich schiefe Töne hervorbringt. Ihr dies zu  
sagen, traut sich jedoch keiner. Stattdessen wird sie von den Anwesenden als  
Ausnahmestudent gefeiert. Nachdem nach Marguerites jüngstem Auftritt zu  
Beginn der Goldenen Zwanziger dann auch noch ein lobpreisender Zeitungs-  
artikel über sie veröffentlicht wird, bestärkt sie dies endgültig, ihren großen  
Traum einer Karriere als Opernsängerin zu verwirklichen. Und bereitet sich  
vor, auf ihr erstes Konzert vor einer fremden Zuschauerschaft...

Für eine gute Vorbereitung der Veranstaltung bitten wir, wenn möglich, um eine  
Reservierung ein paar Tage zuvor. Diese ist für Sie kostenfrei und unverbindlich.

**Regina Filmtheater Tel.: 0941 – 41625 Holzgartenstr. 22**  
Bushaltestellen: Holzgartenstr. Linie 8, Steinweg Linie 12, Holzgartenstr./  
Weichs-DEZ Linie 4, Weichserweg Linie 8, Reinhausen Brücke Linie 3,  
Frankenstr. (Avin Hotel) Linie 13

Der Film-Termin am: **13. + 14. Januar 2016 - Unser Angebot**  
Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen. – Wenn Sie Zeit haben,  
planen Sie bereits jetzt einen schönen Kinobesuch im Regina Filmtheater ein.  
Mit Hilfe der Servicestelle für Senioren und Menschen mit Behinderung des Landratsamts Regg.

# F I L M C A F É

## Aktenvernichtungstage 2015

Kostenlose Vernichtung Ihrer Akten! Für alle Bürger aus Stadt und Landkreis Regensburg am 19. Dezember 2015 von 8 bis 12 Uhr bei Zellner Recycling GmbH, Budapester Straße 14, 93055 Regensburg. Tel. 0941/60403-60.

## Wichtiger Hinweis des Wasserverbands Naab-Donau-Regen

### Zählerablesung für die Wasserverbrauchsgebühren-abrechnung 2015

Voraussichtlich ab Mitte Dezember werden die Ablesekarten für die diesjährige Wassermessung verteilt. Für die Ermittlung der Verbrauchsgebühren ist der **Zählerstand zum 31. Dezember 2015** maßgebend und sollte **bis spätestens 08. Januar 2016 abgegeben** sein, da ansonsten der Verbrauch geschätzt werden müsste.

Bitte teilen Sie uns den Zählerstand mittels Ablesekarte mit. Alternativ steht Ihnen auch unsere Homepage unter [www.zv-naab-donau-regen.de](http://www.zv-naab-donau-regen.de) zur Abgabe Ihres Zählerstandes zur Verfügung.

Selbstverständlich ist eine Mitteilung auch telefonisch, per Telefax oder per e-Mail möglich.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Tel.: 09409/86299-0 Fax: 09409/86299-22

e-Mail: [m.gerber@zv-naab-donau-regen.de](mailto:m.gerber@zv-naab-donau-regen.de)

[www.zv-naab-donau-regen.de](http://www.zv-naab-donau-regen.de)

## Standesamt Kallmünz

### Trauerungen im Monat November 2015

19.11.2015

Julia Petra Härtl, Holzheim a. Forst  
Florian Beck, Holzheim a. Forst



### Sprechstunde des 1. Bürgermeisters

**Dienstag 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr im VG-Gebäude, Zimmer EG 02.**

### Sitzungstermine im Rathaus:

Marktgemeinderatssitzung

**Mittwoch 17.12.15, 18 Uhr**

# Veranstaltungskalender 2016 Markt Kallmünz

Tag	Datum	bis	Uhrzeit	Ausrichter	Veranstaltung
<b>Januar</b>					
Fr.	01.01.2016		15:00	Schmidwöhr Feuerwehrhaus	Neujahrsanschießen
So	03.01.2016		19:00	Dallackennied	Jahreshauptversammlung mit Kommandantenwahl
Di	05.01.2016		19:00	SSC Heim	Jahreshauptversammlung
Mi	06.01.2016		18:00	Feuerwehrhaus Kallmünz	Jahreshauptversammlung
Fr.	08.01.2016		19:00	Birnthaler	Jahreshauptversammlung
Fr	08.01.2016		20:00	Habla	Generalversammlung mit Neuwahl
Sa	09.01.2016		19:00	Oldtimerstodl	Jahreshauptversammlung mit Ehrungen
Mi	13.01.2016		18:30	Vereinsheim	Leseabend
Fr	15.01.2016		20:00	Habla	Jahreshauptversammlung
Sa	16.01.2016		19:00	Vereinsstadl	Jahreshauptversammlung
Sa	16.01.2016		19:30	Gassthaus Schieß. Schirmdo	Jahreshauptversammlung
Mi	20.01.2016			Bürgersaal Kallmünz	Bayerischer Abend
Fr	22.01.2016		20:00	FFW Haus-Dinau	Jahreshauptversammlung mit Neuwahl
Sa	23.01.2016		19:00	Graf Eich	Jahreshauptversammlung
Mi	27.01.2016		18:30	Vereinsheim	Leseabend
Sa	30.01.2016		20:00	Feuerwehrhaus Kallmünz	Faschingsparty
<b>Februar</b>					
Mi	17.02.2016		18:30	Vereinsheim	Leseabend
Fr	26.02.2016		19:00	Gassthaus Habla	Jahreshauptversammlung
<b>März</b>					
Mi	02.03.2016		18:30	Vereinsheim	Leseabend
Fr	04.03.2016		20:00	Vereinsheim	Jahreshauptversammlung
So	06.03.2016		20:00	Gassthaus Habla	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
Mi	09.03.2016		18:30	Vereinsheim	Leseabend
Fr	11.03.2016		19:30	Habla	Jahreshauptversammlung
So	13.03.2016		11:00	Pfarrsaal Kallmünz	Fastensuppeessen
Fr	18.03.2016		19:00	Habla	Jahreshauptversammlung
Sa	19.03.2016		20:00	Birnthaler	Frühjahrsversammlung
Sa	19.03.2016		11:00	Feuerwehrhaus Kallmünz	Kesselfeischessen
<b>April</b>					
Di	05.04.2016		20:00	Zeichensaal Laßlebensschul	Jahreshauptversammlung
Sa	09.04.2016			Am Schmidwöhr	16. Kallmünzer Frühlinglauf
So	10.04.2016		15:00	Zeichensaal Laßlebensschul	Schülervorspiel
Mi	20.04.2016		19:30	Gassthaus zum Weissen Rössl	Jahreshauptversammlung
Sa	30.04.2016			Raum Deining	Teilnahme Reservistenwallfahrt
Sa	30.04.2015			Burglengenfeld	Kommersabend
<b>Mai</b>					
So.	01.05.2016		10:00	Am Graben	Maifest mit Maibaumaufstellen
So.	01.05.2016		14:00	SSC Vereinsheim	Mannschaftsmeisterschaft
Do	05.05.2016		06:00	VG-Gebäude	38. int. Volkswandertag



So	23.10.2016			14:00	Pfarrsaal Kallmünz	Pfarrei Kallmünz	Missionskaffee
	<b>November</b>						
Sa	05.11.2016		Vereinsheim	20:00		Trachtenverein	Jahreshauptversammlung
Sa	05.11.2016		Feuerwehrhaus Kallmünz	18:00		FFW Kallmünz	Jubilärfest
Fr	11.11.2016		Schützenheim	20:00		Burgschützen Kallmünz	Generalversammlung mit Neuwahlen
Sa	12.11.2016		Am Graben	19:00		Markt Kallmünz	Volkstrauertrag
	12.11.2016		Birnthal	19:30		Fischereiverein Kallmünz	Jahreshauptversammlung
Mo	14.11.2016		Weisses Rössl	20:00		Freunde von Alt-Kallmünz	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
Fr	18.11.2016		Birnthal	19:00		OGV-Kallmünz	Herbstversammlung
Sa	19.11.2016		Bürgersaal	18:00		ATSV-Kallmünz	Ehrenabend im Bürgersaal
Sa	19.11.2016		SSC Vereinsheim	19:30		SSC Traidendorf	Jahreshauptversammlung
So	20.11.2016		Schützenheim	18:00		Böllerschützen Kallmünz	Generalversammlung mit Neuwahlen
Mi	23.11.2016		Vereinsheim	18:30		Freunde von Alt-Kallmünz	Leseabend
	<b>Dezember</b>						
Sa	03.12.2016		Bürgersaal	19:00		Heimat und Volkstrachtenverein	Adventfeier
Sa	03.12.2016		Kirchenvorplatz	16:00			Weihnachtsmarkt
So	04.12.2016		Kirchenvorplatz	14:00			Weihnachtsmarkt
Mi	07.12.2016		Vereinsheim	18:30		Freunde von Alt-Kallmünz	Leseabend
Fr	09.12.2016		Olftimerstodl	18:00		Oldtimerfreunde Kallmünz	Weihnachtsfeier
Sa	10.12.2016		Dorfplatz	17:00		Dorfgemeinschaft Traidendorf	Adventabend
			bei schlechter Witterung im Vereinsheim				
Sa	17.12.2016			17:00		KRK-Kallmünz	Waldweihnacht
Sa	17.12.2016		Habla	19:00		Tischtennisclub Kallmünz	Weihnachtsfeier
So	18.12.2016		Zeichensaal Laßlebensschul	15:00		Sing- und Musikstudio Kallmünz	Weihnachtsfeier
Mi	21.12.2016		Vereinsheim	18:30		Freunde von Alt-Kallmünz	Leseabend
Sa	24.12.2016		Am Schmidwöhr	16:00		Böllerschützen Kallmünz	Böllerschließen

## Geschwindigkeitsmessungen Ortsdurchfahrt Dinau vom 27. 10. 2015–04. 11. 2015

### Geschwindigkeitsklassen [V in km/h]

Zeit	Σ	10	20	30	40	50	60	70	80	90	100	110	>110
00:00-06:00	61	0	1	3	9	12	15	18	3	0	0	0	0
06:00-09:00	85	0	5	8	18	26	18	7	2	1	0	0	0
15:00-19:00	87	0	2	15	13	23	21	11	1	1	0	0	0
06:00-22:00	460	1	34	63	82	124	111	34	8	3	0	0	0
00:00-24:00	527	1	37	70	91	136	126	52	11	3	0	0	0

### Kriegsgräbersammlung Kallmünz 2015

Der Markt Kallmünz bedankt sich bei der Krieger- und Reservistengemeinschaft Kallmünz, vertreten durch Herrn Robert Fink und den Sammlern, Herrn Andreas Lamml, Herrn Rupert Biersack sen. und Herrn Albert Wolf sen., für die alljährliche Kriegsgräbersammlung zu Allerheiligen am Friedhofsplatz in Kallmünz.

Es konnte ein Betrag von 753,79 € an den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. in Regensburg überwiesen werden.

### Weihnachtsbaumspenden

Der Weihnachtsbaum am Marktplatz wurde dieses Jahr von Familie Birner aus Eich gespendet.

Der Weihnachtsbaum „Am Graben“ wurde in diesem Jahr von Familie Frank und Familie Schleinkofer aus Kallmünz zur Verfügung gestellt.

Allen Spendern gilt ein herzliches „Vergelt's Gott“.

### Pflegemaßnahmen am Rohrbacher Friedhof

Um die Verkehrssicherheit wieder herzustellen, mussten umfangreiche Baumpflegemaßnahmen durchgeführt werden. Hierbei kamen auch sogenannte Baumkletterer zum Einsatz. Unter der Regie von Marktgemeinderatsmitglied Rudolf Maldoner unterstützte die Dorfgemeinschaft Rohrbach diese Pflegemaßnahme.

Sie entsorgten die anfallenden Bäume und Äste, somit konnten die Kosten für den Markt Kallmünz deutlich reduziert werden.



1. Bürgermeister Ulrich Brey dankte allen Helfern für ihren selbstlosen Einsatz und spendierte eine kräftige Brotzeit.

### Renovierungsarbeiten Kirche Traidendorf

#### Herzlichen Dank

gilt allen Helfern, welche sich bei den Renovierungsarbeiten der Kirche in Traidendorf engagierten. Die Helfer um Kirchenpfleger Albert Schmid bauten die vorhandene Bestuhlung ab und klopfen den sanierungsbedürftigen Putz an der Seitenwand ab. Anschließend wurde mit Sanierputz die Außenwand wieder hergestellt und das Gestühl wieder eingebaut. In Namen des Marktes Kallmünz danke ich allen Helfern.

gez. 1. Bürgermeister Ulrich Brey

### Verleihung der Bürgermedaille

Die Marktgemeinde ist stolz, vier Persönlichkeiten mit der Bürgermedaille auszeichnen zu dürfen.

Rupert Biersack sen. sowie Willibald Lautenschlager leiteten sehr erfolgreich die Geschicke der Krieger- und Reservistenkameradschaft Kallmünz. Neben den Tätigkeiten der Vereinsführung wurden das beliebte Burgfest, Faschingsbälle, Johannifeuer und das Krautfest durchgeführt.

Schwester Werenfriede ist von Sonntag bis Samstag, also sieben Tage in der Woche und 365 Tage im Jahr für die Bewohner des Seniorenheimes Kallmünz da. Zu ihrer seelsorgerischen Tätigkeit übernahm sie auch das Austeilen der Krankenkommunion sowie die wichtige Aufgabe der Sterbebegleitung.





Als Kallmünzer Urgestein, Unikat und Vereinsmensch bezeichnete Bürgermeister Ulrich Brey Herrn Heinrich Brey. Sehr großes Engagement zeigte er bei der Sanierung des Alten Pumpenhauses sowie des Alten Feuerwehrhauses. Die Instandsetzung des historischen Backofens am Inselweg trägt ebenfalls die Handschrift von Heinz Brey.

1. Bürgermeister Ulrich Brey zeichnete im Namen des Marktes Kallmünz Schwester Werenfriede sowie Heinz Brey mit der silbernen Bürgermedaille aus. Für Ihre 20-jährige Vorstandstätigkeit erhielten Rupert Biersack sen. und Willibald Lautenschlager die bronzene Bürgermedaille.

### **Herausragende Sportler des Marktes ausgezeichnet**

3 Sportlerinnen und Sportler der Kickboxabteilung konnten mit einer Medaille und einer Urkunde ausgezeichnet werden. In ihrer Altersklasse errang Kristin Hengl den Bayerischen und den Deutschen Meistertitel. Auf internationaler Ebene sicherte sie sich in zwei Verbänden den

Europameistertitel und wurde Vize- und Weltmeisterin. Andreas Buckley konnte in Obertraubling den bayerischen Kickboxmeistertitel einfahren. In London konnte Thomas Falls den Vize-Titel bei der Weltmeisterschaft erringen. Im Namen des Marktes Kallmünz gratulierte bei einer kleinen Feierstunde 1. Bürgermeister Ulrich Brey.





### Sanierungsarbeiten abgeschlossen

Nachdem im letzten Jahr der Dachstuhl der Kirche in Fischbach denkmalpflegerisch saniert wurde, konnte in diesem Jahr der Turm sowie die Decke im Innenbereich der Kirche saniert werden. Die Arbeiten für die Turmsanierung führten die Firmen Holzbau Rödl sowie die Spenglerei Sattler aus Lappersdorf durch. Mit der Deckensanierung wurde das Bauunternehmen Josef Brey aus Kallmünz beauftragt. Der Markt Kallmünz investierte hierzu eine Summe von 23.375,40 €. Beim Abnahmetermin der Spenglerarbeiten mit Herrn Sattler informierten sich 1. Bürgermeister Ulrich Brey sowie Bernhard Hübl jun. von der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz über die fachgerechte Ausführung.

### Aus der Marktgemeinderatsitzung am 11.11.2015

**Nachfolgende Punkte wurden behandelt bzw. Anträgen zugestimmt:**

**Änderung des Bebauungsplanes „Amberger Straße“ und des Flächennutzungsplanes des Marktes Kallmünz;**

**Vorstellung der aktuellen Planung; Beratung und ggf. Billigungs- und Auslegungsbeschlussfassung**

1. Bürgermeister Brey stellt hierzu den anwesenden Herrn Biersack von der Unternehmensgruppe Küblböck, Regensburg vor.

### Wir suchen

#### Verstärkung für unser Marktführer-Team

Der Markt Kallmünz sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen oder mehrere engagierte Marktführer und/oder Schauspieler (m/w) für unser Führungsprogramm zur freien Mitarbeit auf Honorarbasis.

Im besten Fall bringen Sie folgendes mit:

- Zuverlässigkeit
- sicheres und freundliches Auftreten
- Kontaktfreudigkeit
- Fähigkeit, Gruppen zu führen
- Pünktlichkeit
- Offenheit
- gesicherte Kenntnisse der Kallmünzer Geschichte
- bei Teilnahme an unserer Nachtwächterführung: Freude am Schauspiel

Wenn Sie sich bewerben möchten, melden Sie sich bitte bei Josef Geisberger im Tourismusbüro Kallmünz, Telefon: 094 73/7 17 99 99

E-Mail: [tourismus.kallmuenz@realrgb.de](mailto:tourismus.kallmuenz@realrgb.de)

Die derzeitigen Planungen wurden per Beamer angezeigt. Daraufhin wurden von Seiten des Marktgemeinderates einige Punkte zur Änderung aufgestellt:

Der Fußweg sollte entlang der Staatsstraße verlaufen und mit einer Ampelanlage im Kreuzungsbereich versehen werden, sodass das Gelände mit der kürzesten Fußanbindung erreicht werden kann. Die Versetzung der Bushaltestelle wird wohl notwendig werden. Es wurde ferner nachgefragt, wie das Maß der baulichen Nutzung sowie die zukünftige Gebäude- und Parkplatzgestaltung aussehen könnte. Ferner wollte der Marktgemeinderat Kallmünz erfahren, mit welchem Supermarkt oder Discounter die Unternehmensgruppe Küblböck in Verhandlungen steht. Nach Rücksprache mit dem Landratsamt Regensburg, teilt 1. Bürgermeister Brey mit, dass hierzu ein Sonder-Gebiet (SO) anstatt eines Gewerbe-Gebietes (GE) empfohlen wird.

Der Marktgemeinderat Kallmünz bittet die Unternehmensgruppe die vorgenannten Punkte in den Planunterlagen umzusetzen und anschließend dem Marktgemeinderat wieder zur Entscheidung vorzulegen.

Der Marktgemeinderat Kallmünz beschließt die vorgelegten Planunterlagen zur Änderung des Bebauungsplanes „Amberger Straße“ und des Flächennutzungsplanes des Marktes Kallmünz für die 1. Auslegung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nicht freizugeben.

**Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung eines Bebauungsplanes „Am Grasinger Weg“, Markt Regenstauf, zur Ausweisung eines „allgemeinen Wohngebiets (WA)“;**

**Frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden gem. § 4 Abs. 1 BauGB**

Der Marktgemeinderat Kallmünz nimmt Einsicht in die Planunterlagen und stellt nach kurzer Diskussion fest, dass

die vorgenannten Planungen die Belange des Marktes Kallmünz nicht berühren und das gemeindliche Einvernehmen erteilt werden kann.

**Änderung des Flächennutzungsplanes und gleichzeitige Aufstellung eines qualifizierten Bebauungsplanes „Gewerbe-, Sonder- und Mischgebiet an der Umgehungsstraße“ der Stadt Burglengenfeld;**

**Erneute Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden**

Der Marktgemeinderat Kallmünz nimmt Einsicht in die Planunterlagen und stellt nach kurzer Diskussion fest, dass die vorgenannten Planungen die Belange des Marktes Kallmünz nicht berühren und das gemeindliche Einvernehmen erteilt werden kann.

**Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 16.09.2015**

1. Bürgermeister Brey lässt die Bekanntgaben der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 16.09.2015 verlesen.

**• Verkaufsangebot Leerrohr in Traidendorf; Beratung und Beschlussfassung**

Nach kurzer Diskussion legt der Marktgemeinderat Kallmünz fest, 1. Bürgermeister Brey zu ermächtigen einen möglichst hohen Kaufpreis (70,00 €/pro lfd. Meter) zu erhalten, mindestens aber 60,00 €/pro lfd. Meter.

**• Neuverpachtung der Weideflächen in Kallmünz; Beratung und ggf. Beschlussfassung**

Der Marktgemeinderat Kallmünz beschließt, die Weideflächen neu auszuschreiben.

**• Vergabe der Kanalsanierung 2015; Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe**

Der Markt Kallmünz beschließt, die Kanalsanierung an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma BE-KA-TEC GmbH, Beratzhausen, mit einer Bruttosumme von 33.403,60 € zu vergeben.

**• Vergabe Kanalanschluss Zaar – Campingplatz; Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe**

Der Markt Kallmünz beschließt, den Kanalanschluss Zaar – Campingplatz an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Hans Küffner GmbH, Kallmünz mit einer Bruttosumme von 59.578,83 €, abzüglich der Einsparungen zu vergeben.

**Antrag auf denkmalschutzrechtliche Erlaubnis (Art. 6 Abs. 1 i. V. m. Art. 15 DSchG); Objekt: Marktplatz – Kirche;**

**Beratung und ggf. Beschlussfassung**

1. Bürgermeister Brey erläutert die Maßnahme an der Kirche. Die marode Heizungsanlage soll von einer Ölheizung auf eine Elektroheizung umgestellt werden. Dazu muss die 50kW-Leitung verstärkt werden. Hiervon ist der Markt Kallmünz im Bereich des Marktplatzes betroffen.

Der Marktgemeinderat Kallmünz nimmt von den Planungen Kenntnis und erteilt sein gemeindliches Einvernehmen zum Antrag auf denkmalschutzrechtliche Erlaubnis.

**Bauantrag Anbau eines Wintergartens an das bestehende Wohnhaus auf Fl.Nr. 782/85, Gemarkung Kallmünz (Zum Fuchsenbügl 12);**

**Beratung und ggf. Beschlussfassung**

Der MGR Kallmünz nimmt von dem vorliegenden Bauantrag zum Neubau eines Wintergartens auf Fl.Nr. 782/85 der Gemarkung Kallmünz Kenntnis, erteilt das gemeindliche Einvernehmen und stimmt allen Befreiungen, Abweichungen und Ausnahmen zu.

**Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienhauses (2 Wohneinheiten) mit Abriss des bestehenden Baukörpers auf Fl.Nr. 122, Gemarkung Kallmünz (Brunngasse 22);**

**Beratung und ggf. Beschlussfassung**

Der MGR Kallmünz nimmt von der vorliegenden Bauvoranfrage zum Neubau eines Einfamilienhauses (2 Wohneinheiten) mit Abriss des bestehenden Baukörpers auf Fl.Nr. 122 der Gemarkung Kallmünz Kenntnis, erteilt das gemeindliche Einvernehmen und stimmt allen Befreiungen, Abweichungen und Ausnahmen zu.

**Baugebiete „Strobelberg“ und „Holzheimer Straße“;**

**Beratung und ggf. Beschlussfassung der Bauplatzvergabemodalitäten**

1. Bürgermeister Brey erläutert das erarbeitete Ergebnis der Bauausschusssitzung. Da derzeit das Abwägungsverfahren noch läuft, besteht noch kein dringender Handlungsbedarf auf Festsetzung der Vergabemodalitäten. Es wurde angeregt, dass die Vergabemodalitäten um weitere Bewertungsoptionen ergänzt werden sollen, damit die Vergabe möglichst fair und unangreifbar wird. Es wurde ferner angesprochen die Vergabe im Losverfahren umzusetzen. Der Marktgemeinderat beauftragt die Verwaltung rechtsverbindliche Vorlagen beim Bay. Gemeindetag oder ähnlichen Institutionen anzufordern.

Die Interessenten werden von der Verwaltung angeschrieben, mit der Bitte zur Konkretisierung ihres Bauwunsches hinsichtlich der Parzelle. Der ausgelegte Bebauungsplan wird dem Schreiben beigelegt.

Der Marktgemeinderat Kallmünz beschließt, den Antrag derzeit zu vertagen und weitere Informationen zu sammeln.

Des Weiteren beschließt der Marktgemeinderat Kallmünz, dass über die beiden Baugebiete ein 3-jähriger Bauzwang gelegt werden soll.

**Anträge des Bergvereins Kallmünz auf**

a) **denkmalschutzrechtliche Erlaubnis zur Inwertsetzung des Inneren Walls (Art. 6 Abs. 1 und Art. 7 Abs. 1 i. V. m. Art. 15 DSchG),**

b) **Nutzung des „Alten Rathauses“ für eine Bilderausstellung „Kallmünz – Gestern, Heute, Morgen“ im Zeitraum vom 18.03.2016–08.05.2016,**

c) **auf Nutzung des „Alten Rathauses“ für eine Bilderausstellung von Konstantin Gerhardinger „Mein kleines Nest“ im Zeitraum vom 30.07.2016–24.09.2016**

**zu a)**

1. Bürgermeister Brey teilt mit, dass sich hiermit der Bauausschuss befasst hat. Hinsichtlich der Umsetzung wurde nachgefragt, wer die Inwertsetzung ausführt und ob eine finanzielle Beteiligung von Seiten des Marktes Kallmünz gefordert wird.

1. Bürgermeister Brey erklärt, dass die Ausführung der Bergverein Kallmünz übernimmt und die Inwertsetzung kostenneutral für den Markt Kallmünz sein soll.

Nach kurzer Diskussion beschließt der Markt Kallmünz, dass der Antrag auf denkmalschutzrechtliche Erlaubnis zur Inwertsetzung des Inneren Walls gestellt werden soll.

#### zu b)

Hierzu wird das Schreiben des Bergvereins Kallmünz vom 05.11.2015 verlesen. Mit diesem Schreiben zieht der Bergverein Kallmünz den Antrag auf Nutzung des „Alten Rathauses“ für eine Bilderausstellung „Kallmünz – Gestern, Heute, Morgen“ im Zeitraum vom 18.03.2016 bis 08.05.2016 zurück.

#### zu c)

Der Bergverein hat mit Schreiben vom 05.11.2015 den Antrag auf Nutzung des „Alten Rathauses“ für eine Bilderausstellung von Konstantin Gerhardinger „Mein kleines Nest“ im Zeitraum vom 30.07.2016– 24.09.2016 zurückgezogen.

#### **Freiwillige Feuerwehr Kallmünz;**

#### **Beratung und ggf. Beschlussfassung zur Übernahme des Fahrzeuges vom Schulverband Kallmünz (siehe Beschluss vom 26.09.2012)**

Der Markt Kallmünz ermächtigt 1. Bürgermeister Brey, das Fahrzeug VW Transporter mit dem amtlichen Kennzeichen R-S 1770 des Schulverbandes Kallmünz zum Kaufpreis von 23.086,00 € brutto für die Feuerwehr Kallmünz zu übernehmen und alle notwendigen Übernahmeerklärungen abzugeben. In der Folge soll das Fahrzeug zu den o.g. Konditionen noch im Dienst des Schulverbandes verbleiben.

#### **Bürgerversammlung im Ortsteil Krachenhausen;**

#### **Behandlung des Antrages auf Abschaltung der Straßenbeleuchtung im Ortsteil Mühlschlag ab 0.00 Uhr**

Der Antrag wurde bereits auf der Bürgerversammlung in Krachenhausen behandelt. Als Resultat kann man festhalten, dass der Antrag nicht weiterverfolgt werden soll.

Die Bürgerversammlung empfiehlt den Antrag abzulehnen.

Der Markt Kallmünz ist gegen die Abschaltung der Straßenbeleuchtung im Ortsteil Mühlschlag ab 0.00 Uhr.

#### **Bekanntgaben**

a) 1. Bürgermeister Brey teilt mit, dass von Seiten der Regierung der Oberpfalz die Zuwendung für das Sonderförderprogramm zur Beschaffung der Endgeräte des digitalen BOS-Funks in Bayern mit einer Summe von 21.472,32 € festgesetzt und bereits ausbezahlt wurde.

b) 1. Bürgermeister Brey gibt bekannt, dass ein Schreiben von einem Teil der Anwohner „Am Graben/ Am Planl“ zum Thema Vorbescheid des Straßenausbaubeitrages eingegangen ist.

1. Bürgermeister Brey vereinbart hierzu einen Termin mit der Regierung der Oberpfalz, zur Klärung der rechtlichen Situation und der weiteren Vorgehensweise, bevor die Bescheide verschickt werden.

c) 1. Bürgermeister Brey teilt dem Marktgemeinderat Kallmünz mit, dass am 27.11.2015 eine Lesung von Herrn Stephan Karl im „Alten Rathaus“ stattfindet.

d) 1. Bürgermeister Brey gibt zur Leader-Maßnahme bekannt, dass die Sicherheitseinbehalte zur touristischen und kulturellen Aufwertung der Burganlage Kallmünz als förderfähig anerkannt wurden. Die Rechnungen der Künstler wurden lückenlos vorgelegt und werden ebenfalls gefördert. Die Honorarvergleichsrechnung nach HOAI wurde anerkannt und wird gefördert. Es werden keine Zuwendungskürzungen erfolgen. Alle eingereichten Kosten werden anerkannt. Das bringt eine zusätzliche Förderung in Höhe von 3.089,09 € ein.

e) 1. Bürgermeister Brey teilt mit, dass zukünftige Anträge auf Nutzung des „Alten Rathauses“ nicht mehr im Marktgemeinderat behandelt werden, sondern lediglich als Geschäft der laufenden Verwaltung bekanntgegeben werden.

f) 1. Bürgermeister Brey bedankt sich bei der Dorfgemeinschaft Rohrbach für die Baumpflegemaßnahme am Friedhof.

#### **Informationen vom Seniorenbeauftragten des Marktes Kallmünz**

In der Marktgemeinderatssitzung vom 05.08.2015 wurde ich zum Seniorenbeauftragten bestellt. Vielen werde ich vielleicht bekannt sein durch meine Tätigkeit an der Realschule Burglengenfeld – zuletzt als Schulleiter – oder durch meine Tätigkeit als Organist in Kallmünz.

Wie ich feststellen konnte, haben sich schon etliche Personen vorher für die älteren Mitbürger engagiert. Besonders erwähnt sei hier die Arbeit innerhalb der Pfarrei Kallmünz. Deshalb habe ich auch einige bereits jetzt schon in diesem Bereich aktive Mitbürger gebeten, im Rahmen eines Seniorenforums mitzuwirken. Ich danke für die spontane Zusage:

Herrn Alois Frank,  
Frau Maria Münz,  
Frau Martina Rinner und  
Frau Edeltraud Zenger.

Eine erste Sitzung zusammen mit Herrn Bürgermeister Ulrich Brey fand bereits am Freitag, 9. Oktober 2015, statt.

In der Planung sind folgende Veranstaltungen:

#### Aktionsnachmittag

im Frühjahr mit folgenden Themen:

– Informationen zu Sozialhilfen, Wohnungsgeld, Befreiung von Zuzahlung zu Medikamenten (Herr Alois Frank)

– Kurzzeitpflege im Seniorenheim – Möglichkeiten und Rechte (Anfrage erfolgt bei der neuen Leiterin des Seniorenheims Kallmünz)

– Informationen zu häuslichen Pflegekräften

– Hausnotruf

#### Bayerischer Abend am 20.01.2016 um 19:00 Uhr im Bürgersaal

mit dem Autor und Sprüchesammler Josef Fendl  
Der Eintritt ist frei.

Ich möchte an dieser Stelle auch darauf hinweisen, dass die Veranstaltungen sich nicht nur an ältere Mitbürger wenden, sondern dass grundsätzlich alle eingeladen sind.

Angeregt wurden auch Kochkurse. Ich nehme gerne Themen an und versuche geeignete Referenten zu finden.

Hinweisen möchte ich auf das regelmäßige „Filmcafé am Morgen“ des „Regina Filmtheaters“ in Regensburg in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Regensburg jeweils am zweiten Mittwoch und Donnerstag im Monat ab 10:30 Uhr. Der Film beginnt um 11:00 Uhr. Dazu gibt es Kaffee oder Tee oder 1 Glas Sekt und eine Brezn / Butterbrezl oder leicht süßes Gebäck.

Leider werden die Filmtitel nicht langfristig festgelegt, so dass immer nur der nächste im Mitteilungsblatt bekanntgegeben werden kann. Am 11. und 12. November lief der Film „Man lernt nie aus“ u. a. mit Anne Hathaway und Robert De Niro. Der Eintrittspreis beträgt 7 Euro. Das Filmtheater bittet um eine unverbindliche Voranmeldung unter 0941/41625. Bei genügend Interesse könnte auch ein Kleinbus eingesetzt werden. Meldungen bitte an den Markt Kallmünz.

Die weiteren Termine sind:

09./10. Dezember 2015 und 13./14. Januar 2016

Hinweisen möchte ich auch auf das Seniorenprogramm der Pfarrei Kallmünz.

Die Veranstaltungen und Fahrten beginnen jeweils um 14:00 Uhr.

14. Januar 2015: Filmvorführung mit Herrn Geigenfeind im Pfarrheim

04. Februar 2015: Seniorenfasching im Pfarrheim

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Einladungen auch an Personen gerichtet sind, die eher wenig Kontakt zur Pfarrgemeinde haben.

Sie können mich gerne unter der Nummer 09473/951 442 erreichen.

gez.

Josef Hartung, Seniorenbeauftragter Markt Kallmünz



nicht auf dem Bild: Georg Bayerl, Jürgen Burkhardt und Rosemarie Link

### Seniorenforum Kallmünz

Auf Initiative unseres Seniorenbeauftragten, Herrn Josef Hartung, wurde am 09.10.2015 ein Seniorenforum geschaffen. Dieses Gremium soll die Arbeiten unseres Seniorenbeauftragten unterstützen. In diesem Beirat engagieren sich ehrenamtlich Herr Alois Frank, Frau Maria Münz, Frau Martina Rinner und Frau Edeltraud Zenger. Der Aufgabenschwerpunkt liegt beim Erstellen eines Jahresprogrammes. Ebenfalls werden Herr Georg Bayerl, Herr Jürgen Burkhardt und Frau Rosemarie Link die Arbeit im Seniorenforum unterstützen. Als Bürgermeister des Marktes Kallmünz bedanke ich mich bei allen Personen, die sich im Seniorenforum ehrenamtlich einbringen.

gez. 1. Bürgermeister Ulrich Brey

## Gemeinde Duggendorf

### Sprechstunde des 1. Bürgermeisters

**Montag von 19.00 bis 20.00 Uhr im Gemeindezentrum.**

**Erreichbarkeit 1. Bürgermeister unter: 0152/33956025**

### Seniorenbus der Gemeinde Duggendorf

Der Seniorenbus fährt regelmäßig zu folgenden Zeiten aus der Gemeinde Duggendorf nach Kallmünz:

Freitag: Nachmittag

Samstag: Vormittag

und nach Absprache auch

Donnerstag: Nachmittag

Die Abholung erfolgt nach Möglichkeit an der Haustür.

Termine bitte vereinbaren mit: Frau Beate Graf, Tel.-Nr. 09409/943.

### Weihnachtsfeier Senioren

Weihnachtsfeier der Senioren der Gemeinde und Pfarrei am 18. Dezember um 14 Uhr im Gasthaus Hummel in Wischenhofen.

**Der Veranstaltungskalender der Gemeinde Duggendorf erscheint in der Januar-Ausgabe.**

### Kriegsgräbersammlung 2015

Die Gemeinde Duggendorf bedankt sich bei den Sammlern, Herrn Ludwig Zenger und Herrn Rudolf Klotzsch, für die alljährliche Kriegsgräbersammlung (Haussammlung) zu Allerheiligen.

Es konnte ein Betrag von **500,00 EURO** an den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. in Regensburg überwiesen werden.

## Aus der Gemeinderatsitzung am 17.11.2015

### Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 15.09.2015

- **Risse- und Kanalschachtsanierung im Gemeindegebiet Duggendorf;**

#### Beratung und ggf. Beschlussfassung zur Vergabe

Der Gemeinderat Duggendorf beschließt die ausgeschriebenen Maßnahmen zur Sanierung der Kanalschächte und Straßenrisse an den wirtschaftlichsten Anbieter, die Firma ABS Meiler GmbH, Wernberg-Köblitz, mit einer Angebotssumme von insgesamt 24.960,25 € zu vergeben. Nach Fertigstellung der v.g. Baumaßnahme soll durch den Bauausschuss eine Besichtigung stattfinden.

- **Sanierung der Stützmauer „Hammerbergstraße“ in Heitzenhofen;**

#### Beratung und ggf. Beschlussfassung zur Vergabe

Der Gemeinderat Duggendorf beschließt, die Sanierung der Stützmauer „Hammerbergstrasse“ Heitzenhofen zum Angebotspreis von 24.586,- € an die Firma Eberhard GmbH, Straubing, zu vergeben

- **Ersatzbeschaffungsliste der Freiwilligen Feuerwehren im Gemeindebereich Duggendorf;**

#### Beratung und ggf. Beschlussfassung zur Vergabe

Der Gemeinderat Duggendorf beschließt, den Auftrag an die Firma Wolfgang Jahn GmbH, Wendelstein, zum Angebotspreis von 12.523,51 Euro zu vergeben.

- **Kläranlage Kallmünz – Planungskosten bezüglich der vorbereitenden Planungen für eine eventuell zukünftige Aufnahme der Entwässerung aus dem Gemeindegebiet Duggendorf;**

#### Beratung und ggf. Beschlussfassung

Der Gemeinderat Duggendorf beschließt einen Anteil von ca. 5.000,- € der Planungskosten an der Kläranlage Kallmünz hinsichtlich eines zukünftigen Anschlusses zu übernehmen.

### Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2014

Der Tagesordnungspunkt wird durch den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, Thomas Brenner, geleitet. Rechnungsprüfungsausschussvorsitzender Thomas Brenner berichtet dem GR Duggendorf vom Verlauf der am 22.10.2015 und 09.11.2015 stattgefundenen Rechnungsprüfungsausschusssitzungen.

Folgendes Rechnungsergebnis für das Haushaltsjahr 2014 soll festgestellt werden.

Die bereinigten Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes betragen 2.205.067,59 €, die bereinigten Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes belaufen sich auf 522.649,71 €.

Der Stand der allgemeinen Rücklage zu Beginn des Haushaltsjahres 2014 betrug 1.491.274,90 €, am Ende des Haushaltsjahres 2014 konnte ein Stand in Höhe von 1.686.030,18 € festgestellt werden.

Die Niederschrift über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2014 wird durch den Rechnungsprüfungsausschussvorsitzenden verlesen.

Er schlägt dem Gemeinderat Duggendorf folgende Beschlüsse vor:

### a) Feststellung der Jahresrechnung 2014 – Ergebnis der Rechnungsprüfung

Der Bericht über die örtliche Rechnungsprüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2014 wurde bekannt gegeben. Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2014 wird gem. Art. 102 Abs. 3 GO und dem Bericht zur Jahresrechnung 2014 festgestellt. Die Feststellung des Ergebnisses gem. § 79 KommHV ist Bestandteil des Beschlusses.

### b) Entlastung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2014

Hierzu wird erklärt, dass ab dem Jahr 2005 die Entlastung erteilt werden konnte, ohne dass eine überörtliche Rechnungsprüfung stattgefunden hat. Der GR Duggendorf beschließt somit, die Entlastung mit den jeweils festgestellten Ergebnissen für die Jahresrechnung 2014 zu erteilen.

### c) Genehmigung der über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben sowie Spenden

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2014 werden gem. Art. 66 Abs. 1 GO in Verbindung mit der Geschäftsordnung der Gemeinde Duggendorf genehmigt.

### Antrag der Freien Wähler Fraktion auf Unterstützung des Kallmünzer Helferkreises für Asylanten durch Spende der Kosten für die Weihnachtsfeier des Gemeinderates;

#### Beratung und ggf. Beschlussfassung

In der vergangenen Sitzung wurde durch die Fraktion der Freien Wähler der Antrag gestellt, die Jahresabschlussfeier des Gemeinderates entfallen zu lassen und das dadurch gesparte Geld dem Asylhelferkreis Kallmünz zu spenden. 1. Bürgermeister Eichenseher teilt mit, dass er inzwischen mit Frau Dr. Schropp vom Helferkreis gesprochen hat und berichtet dem Gemeinderat Duggendorf von den Aktivitäten des Helferkreises. Er erklärt, dass er unabhängig von der Entscheidung des Gemeinderates plant, zusammen mit den Beschäftigten der Gemeinde eine Jahresabschlussfeier durchzuführen. Die auf ihn entfallenden Kosten wird er dann selbst übernehmen. Es wird angeregt, dass die Mitglieder des Gemeinderates auf freiwilliger Basis an dieser Jahresabschlussfeier teilnehmen und die auf sie entfallenden Kosten ebenfalls selbst tragen.

Der Gemeinderat Duggendorf beschließt, dem Kallmünzer Helferkreis für Asylanten im Namen des Gemeinderates eine Spende in Höhe von 300,00 € zukommen zu lassen.

### Antrag auf Tempolimit 30 und/oder straßenbauliche Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung der Staatsstraße 2235 (Heitzenhofener Straße) durch Wischenhofen;

#### Beratung und ggf. Beschlussfassung

1. Bürgermeister Eichenseher weist darauf hin, dass am Tag der letzten Gemeinderatssitzung der Antrag von Martina Huber eingegangen ist, die Heitzenhofener Straße in Wischenhofen auf 30 km/h zu beschränken oder straßenbauliche Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung umzusetzen. Der schriftliche Antrag, mit den Unterstützerunterschriften war der Ladung beigelegt. Da es sich bei der betreffenden Straße um eine Staatsstraße (2235) handelt, ist die Gemeinde nicht die ausschlaggebende

Stelle für den Entscheid. Da aus Sicht des 1. Bürgermeisters Eichenseher die Argumente der Antragsteller durchaus nachvollziehbar sind, empfiehlt er, den Antrag mit einer positiven Stellungnahme des Gemeinderates an das Staatliche Bauamt Regensburg weiterzuleiten.

Der Gemeinderat Duggendorf unterstützt uneingeschränkt den Antrag der Wischenhofener Bürger zur Geschwindigkeitsbeschränkung oder baulichen Verkehrsberuhigung der Heitzenhofener Straße in Wischenhofen und stellt im Falle einer baulichen Maßnahme auch eine angemessene Kostenbeteiligung in Aussicht.

**Antrag auf wasserrechtliche Genehmigung (Plangenehmigung) für die Umgestaltung der vorhandenen Wehranlage mit Einbau von insgesamt zwei Stauklappen zur Zulaufoptimierung und Verbesserung der Hochwassersituation im direkten Umfeld der vorhandenen Wasserkraftanlage Heitzenhofen an der Naab auf Fl. Nr. 22, Gemarkung Heitzenhofen;**

**Beratung und ggf. Beschlussfassung**

1. Bürgermeister Eichenseher erklärt, dass in Abstimmung mit der Wasserwirtschaft die vorhandene Wehranlage für das E-Werk in Heitzenhofen umgestaltet werden soll. In diesem Zusammenhang ist auch der Einbau von zwei Stauklappen geplant. Wie bereits bei anderen Maßnahmen praktiziert, beabsichtigt das Landratsamt Regensburg die Umgestaltung im Rahmen eines Plangenehmigungsverfahrens anstatt eines Planfeststellungsverfahrens durchzuführen. Durch das Landratsamt wurde bereits eine Beschlussvorlage erstellt, diese ist der Ladung beigelegt. 1. Bürgermeister Eichenseher schlägt vor, dem Vorhaben, wie in der Beschlussvorlage angegeben, die Zustimmung zu erteilen. Für folgende Vorhaben beantragt die Fa. Sarfert E-Werke eine wasserrechtliche Gestattung:

- a) Der Gemeinderat Duggendorf erteilt sein Einvernehmen zur Durchführung eines Plangenehmigungsverfahrens bzgl. der Veränderung der vorhandenen Lage der Wehranlage im Bereich von ca. 75m. Die Oberkante der Wehranlage bleibt unverändert erhalten.
- b) Der Gemeinderat Duggendorf erteilt sein Einvernehmen zur Durchführung eines Plangenehmigungsverfahrens bzgl. des Einbaus einer zusätzlichen hydraulisch geregelten Stauklappe mit einer Länge von 10 m und einer Höhe von 1 m.
- c) Der Gemeinderat Duggendorf erteilt sein Einvernehmen zur Durchführung eines Plangenehmigungsverfahrens bzgl. der Anordnung bzw. des Umbaus der best. Klappe im Bereich des Rechens auf eine neue hydraulisch geregelte Wehrklappe mit einer lichten Weite von 3,5 m und einer Höhe von 2,25 m.

**Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan „Änderung und Erweiterung Brunn-Süd“, Gemeinde Brunn;**

**Beratung und ggf. Beschlussfassung**

Im Rahmen der Überarbeitung des Flächennutzungsplanes wurde dieser Bereich bereits im Gemeinderat besprochen. Dazu erteilte der Gemeinderat Duggendorf sein Einvernehmen. 1. Bürgermeister Eichenseher schlägt vor, dem Bebauungsplan das Einvernehmen zu erteilen.

Der Gemeinderat Duggendorf hat zum Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan „Änderung und

Erweiterung Brunn-Süd“ der Gemeinde Brunn keine Einwände und erteilt sein Einvernehmen.

**Antrag auf Neubau einer Lagerhalle auf Fl.Nr. 427, Gem. Neuhof (Rechberger Straße);**

**Beratung und ggf. Beschlussfassung**

1. Bürgermeister Eichenseher teilt mit, dass der Bauantrag Baumer (Anwesen Schießl) bereits am 17.03.2015 eingereicht, in der Sitzung vom 24.03.2015 behandelt und mit einer positiven Stellungnahme an das Landratsamt Regensburg weitergeleitet wurde. Der neue geänderte Bauantrag wurde am 27.10.2015 eingereicht, die beantragte Lagerhalle wurde nun etwas kleiner geplant und ist laut Aussage von Herrn Lemper (LRA Regensburg) nun so genehmigungsfähig.

Der Gemeinderat Duggendorf hat keine Einwände gegen den Bauantrag von Silvia und Marco Baumer auf Neubau einer Lagerhalle auf Fl.Nr. 427, Gemarkung Neuhof, Gemeinde Duggendorf und erteilt sein Einvernehmen.

**5. Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung eines Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Wolfsegg-Nord“;**

**Beratung und ggf. Beschlussfassung**

1. Bürgermeister Eichenseher gibt bekannt, dass die Gemeinde Wolfsegg beabsichtigt, im Bereich zwischen Bauhof und Ortschaft, ein Gewerbegebiet auszuweisen. Dazu wird durch das Büro Bartsch die Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung eines Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Wolfsegg-Nord“ durchgeführt. Aus seiner Sicht gibt es keine Versagungsgründe durch die Gemeinde Duggendorf.

Der Gemeinderat Duggendorf hat bezüglich der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Wolfsegg sowie der Aufstellung eines Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Wolfsegg-Nord“ keine Einwände und erteilt sein Einvernehmen.

**Erhebung der Hundesteuer in der Gemeinde Duggendorf; Beratung und ggf. Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen und Änderung der Hundesteuersatzung**

1. Bgm. Eichenseher führt aus, dass ein Ergebnis der überörtlichen Rechnungsprüfung war, dass die Hundesteuer in der Gemeinde Duggendorf mit den aktuellen Gebührenwerten nicht kostendeckend ist. Der Lösungsvorschlag lautete:

Die Hundesteuer entweder abzuschaffen oder die Gebührensätze zu erhöhen, wobei die zweite Lösung als die präferierte bezeichnet wurde. Die Aufstellung der Einnahmen, der steuerermäßigten Einöden und Weiler sowie die Satzung mit den aktuellen Werten lagen der Ladung bei.

Nach Recherche in den umliegenden Gemeinden wäre folgende Erhöhung der Hundesteuer vorstellbar:

Hundesteuer:	Aktuell:	Neu:
Erster und jeder weitere Hund:	11,00 €	20,00 €
Ermäßigung Einöden, Weiler usw.:	6,50 €	11,00 €
Hunde, die zu Zuchtzwecken gehalten werden:	6,50 €	11,00 €

Nachdem die Hundehaltung inzwischen auch mit Mehrkosten für die Gemeinde durch die vermehrte Entsorgung von Hundekot (über Hundetoiletten aber auch „normale“ Abfallbehälter) verbunden ist, erscheint die Anpassung an zeitgemäße Werte erforderlich.

Der Gemeinderat Duggendorf beschließt, die Steuersätze wie folgt anzupassen:

<b>Hundesteuer:</b>	<b>Neu:</b>
Erster und jeder weitere Hund:	20,00 €
Ermäßigung Einöden, Weiler usw.:	11,00 €
Hunde, die zu Zuchtzwecken gehalten werden:	11,00 €

Die Satzungsänderung tritt am 01.01.2016 in Kraft.

### Bekanntgaben

1. Bürgermeister Eichenseher gibt folgende Punkte bekannt:

- Antrag des Herrn Johann Glockner um Aufklärung der Vermessungsarbeiten des Weges am Hammerberg.  
1. Bürgermeister Eichenseher erklärt, dass dieser Weg nicht komplett vermessen wurde. Da der Weg nicht mehr auf der ursprünglichen Trasse verläuft, gibt es die Möglichkeiten, den ursprünglichen Verlauf wieder herzustellen, den Verlauf den landschaftlichen Gegebenheiten anzupassen oder den jetzigen Verlauf zu belassen. In einem Ortstermin soll der Trassenverlauf mit den Anliegern besprochen werden.
- Wechsel der baurechtlichen und bautechnischen Zuständigkeit für das Gemeindegebiet Duggendorf beim Landratsamt Regensburg. Neu eingehende Bauanträge werden durch das Bauteam Nord (Frau Blabl und Herr Osterhaus) bearbeitet.
- Laut Schreiben des Bayerischen Gemeindetages besteht Zuversicht, dass nahezu alle Kommunen für das Jahr 2016 höhere Schlüsselzuweisungen erhalten werden.
- Bestätigung der Telekom, dass die Bindungsfrist für das Angebot für den Breitbandausbau in Duggendorf um weitere 6 Monate bis zum 30.04.2016 verlängert wurde.
- Schreiben der Regierung der Oberpfalz zu den Zuwendungen des Freistaates Bayern – Neubau der Naabbrücke in Duggendorf, eine Förderung von gesamt 70 % der förderfähigen Kosten ist zugesagt.
- Empfehlung des Herrn Fritsch, Bayernwerk AG, keinen Leuchtmitteltausch in Duggendorf vorzunehmen.
- Auftrag an die Firma Schmailzl Kommunaldienstleistungen GmbH & Co. KG, Kröning, zur Grabenreinigung an den GVS Neuhoft und Wischenhofen
- Einwohnerstatistik Stand 10.10.2014 (einzige Wohnung u. Hauptwohnung) 1.562, Stand 06.10.2015 (einzige Wohnung u. Hauptwohnung) 1.599.

### Bürgermeistersprechstunde entfällt!

**Am 01. 12. 2015 und am 08. 12. 2015 entfällt die Bürgermeistersprechstunde!**

### Weihnachtsbaumspenden

Für das Bereitstellen der Weihnachtsbäume am Gemeindezentrum und am Friedhof möchte ich Herrn Otto Eibl und unserem Förster Joachim Genrich recht herzlich danken!

gez. Andreas Beer, 1. Bürgermeister

### Kriegsgräbersammlung 2015

Die Gemeinde Holzheim a. Forst bedankt sich bei den Sammlern, Herrn Michael Mader und Herrn Alfons Dechant, für die alljährliche Kriegsgräbersammlung (Haussammlung) zu Allerheiligen.

Es konnte ein Betrag von **418,00 €** an den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. in Regensburg überwiesen werden.

### Dorfweihnacht der Gemeinde Holzheim a. Forst

Am 4. Advent, den 20.12.2015 ab 14 Uhr, findet in Holzheim a. Forst am Dorfplatz eine Dorfweihnacht statt. Eine große Auswahl von Speisen und Getränken sowie interessante Verkaufsstände und natürlich auch Musik laden zu einem Besuch des Holzheimer Weihnachtsmarktes ein. Natürlich darf auch der Nikolaus nicht fehlen. Er wird um ca. 17 Uhr an unsere jungen Besucher kleine Geschenke verteilen. Auf euer Kommen freuen sich alle Verkaufstädbetreiber.

### Aus der Gemeinderatssitzung vom 27. 10. 2015

#### Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 27. 10. 2015

- **Breitbandausbau Gemeinde Holzheim a. Forst; Auswahlverfahren zur Suche eines Netzbetreibers für den Aus- bzw. Aufbau eines NGA-Netzes im Erschließungsgebiet der Gemeinde Holzheim a. Forst; Beratung und ggf. Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen**

Nach kurzer Beratung fasst der Gemeinderat Holzheim am Forst folgenden Beschluss:

Die im Auswahlverfahren für eine bessere Breitbandversorgung beschlossenen Erschließungsgebiete Bubach am Forst, Trischlberg und Dornau werden

- vorbehaltlich der Plausibilitätskontrolle durch das bayerische Breitbandzentrum,
- vorbehaltlich der Verfahrensprüfung durch die Bundesnetzagentur,
- vorbehaltlich der Gewährung von Zuwendungen im Rahmen der Breitbandförderung der bayerischen Staatsregierung (laut Mitteilung vom 18.07.2014) durch die Genehmigungsbehörde Regierung der Oberpfalz



## *Terminplan 2015/16 Holzheim am Forst*

<b>Termin</b>	<b>Verein</b>	<b>Veranstaltung</b>	<b>Wo</b>
7.11.2015	Brouwadln	Sitzweil	Gemeindezentrum
21.11.2015	BVH	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Lau
28.11.2015	ASV	Generalversammlung	Gasthaus Lau
2.12.2015	KRK	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Lau
11.12.2015	ASV	Weihnachtsfeier	Michl's Landgasth.
12.12.2015	FFH Sparklub	Weihnachtsfeier Weihnachtsfeier	Florianstüberl Gasthaus Lau
13.12.2015	OGV	Seniorenachmittag	Gasthaus Lau
20.12.2015	Kirwagruppe	Weihnachtsmarkt	Dorfplatz
26.12.2015	ASV	Christbaumversteigerung	Gemeindezentrum
6.1.2016	FFH	Jahreshauptversammlung	Florianstüberl
9.1.2016	FFB	Generalversammlung	Gasthaus Schlehuber
16.1.2016	Bürgermeister	Bürgerversammlung Bubach	Gasthaus Schlehuber
22.1.2016	Bürgermeister	Bürgerversammlung Holzheim	Gemeindezentrum
24.1.2016	FFH	Seniorenfasching	Gemeindezentrum
6.2.2016	FFH	Faschingsball	Gemeindezentrum
22.2.2016	OGV	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Lau
12.3.2016	Jagdgen.	Rehessen der Jagdgenossenschaft	Gasthaus Lau
So im März 2016	CSU Ortsv.	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Lau
1.5.2016	FFH	Maifest	Schulgarten
8.5.2016	OGV Gasthaus Lau	Maiandacht Muttertags - Essen	Christuskapelle Gasthaus Lau
11. – 12.6.2016	ASV	Dorfmeisterschaft	Fußballplatz
19.6.2016	OGV	Hollerküchl Nachmittag mit Kaffee und Kuchen	Schulgarten
24.6.2016	BVH	Johannesfeuer	Blümlberg
29.6.2016	Kirche Bubach	Kirchenpatrozinium	Kirche Bubach
2. – 3.9.2016	BVH	Burschenkirwa	Gemeindezentrum
2.10.2016	Ausrichter OGV	Terminabsprache Holzheim am Forst	Gasthaus Lau
9. – 10.10.2016	Gasthaus Lau	Kollerkirwa	Gasthaus Lau
16.10.2016	OGV	Kirchweih - Kaffee	Gemeindezentrum
5.11.2016	Brouwadln	Sitzweil	Gemeindezentrum
13.11.2016	KRK	Volkstrauertag	Kirche
5.12.2016	KRK	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Lau
9.12.2016	ASV	Weihnachtsfeier	Michl's Landgasthof
10.12.2016	FFH	Weihnachtsfeier	Florianstüberl
17.12.2016	ASV	Christbaumversteigerung	Gemeindezentrum

an den vom Ingenieurbüro Ledermann empfohlenen Anbieter, die Telekom Deutschland GmbH, mit einer Wirtschaftlichkeitslücke von 165.647,00 € (entspricht bei 70-%-iger Förderung einem Eigenanteil i. H. v. 49.694,10 €) vergeben.

- **Pachtverhältnis ASV Holzheim a. Forst/Gemeinde Holzheim a. Forst – Sportgelände;**  
**Beratung und ggf. Beschlussfassung zur Ermächtigung für den 1. Bürgermeister für die eventuell erforderliche Pachtvertragsanpassung wegen der beantragten Förderung des ASV Holzheim a. F. beim Bayerischen Landessportverband**

Nach kurzer Diskussion wird folgendes beschlossen:

1. Bgm. Beer wird ermächtigt, die notwendigen Anpassungen hinsichtlich der Laufzeit des Pachtvertrages vorzunehmen.

- **Straßenbeleuchtung im Gemeindebereich;**  
**Beratung und ggf. Beschlussfassung zur Auftragsvergabe**

Nach kurzer Beratung beschließt der Gemeinderat Holzheim a. Forst, die Firma Bayernwerk mit der Umrüstung von 103 Brennstellen auf energiesparende LED-Leuchten zu beauftragen. Die Auftragssumme beträgt 44.275,24 €.

- **Liegenschaften der Gemeinde Holzheim a. Forst - Prüfung der elektrischen Sicherheit;**  
**Beratung und ggf. Beschlussfassung**

Nach kurzer Beratung wird beschlossen, die Mängelbeseitigung an die Firma Scheid mit einer Bruttoauftragssumme von 4.353,46 € zu vergeben.

- **Bauantrag Errichtung von Dachgauben und Umbau des bestehenden Dachgeschosses auf Fl.Nr. 232, Gemarkung Holzheim a. Forst (Frühlingsstraße 4);**  
**Beratung und ggf. Beschlussfassung**

Der vorliegende Bauantrag wird erläutert. Das Bauvorhaben befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Am Bubacher Weg“. Von den Festsetzungen des Bebauungsplanes wird abgewichen:

Die vorgesehenen Dachgauben dürfen laut Bebauungsplan höchstens  $\frac{1}{4}$  der Länge bzw. der Breite des Hauptgebäudes haben. Das vorhandene Gebäude hat eine Länge von 14,74 Meter. Auf der Südseite haben die Dachgauben eine Gesamtlänge von 4,1 Meter. Zulässig wäre jedoch eine Gesamtlänge von maximal 3,685 Meter.

Auf der Nordseite hat die Dachgaube eine Länge von 3,80 Meter. Auch hier ist die maximale Länge von 3,685 Meter überschritten.

Nach kurzer Beratung erteilt der Gemeinderat Holzheim a. Forst das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB und stimmt allen Befreiungen, Ausnahmen und Abweichungen zu.

## **Bekanntgaben**

### **1. Bürgermeister Beer gibt bekannt,**

- a) dass nach Rücksprache mit der Polizeiinspektion Regenstauf die Einfahrt „Irnhüll“ von der Kreisstraße R15 zukünftig sicherer gestaltet werden soll. Es wird ein Gefahrenzeichen „Kinder“ mit Geschwindigkeits-

begrenzung 30 km/h und dem Zusatz „Schulkinder“ aufgestellt.

- b) dass vom Landschaftspflegeverband die Absetzung des Heckenpflegeprogrammes „Kulap“ für das Jahr 2015 mitgeteilt wurde. Nicht aufschiebbarer Heckenschnitt muss demnach von der Gemeinde selbst durchgeführt und bezahlt werden.
- c) dass die Restrate der Zuwendung für Beschaffung des digitalen BOS-Funkes bei der Gemeinde eingegangen ist. Das Zuwendungsverfahren ist damit abgeschlossen. Die Gemeinde hat eine Förderung in Höhe von 4.873,94 € erhalten.
- d) dass die wie von Gemeinderatsmitglied Pius Gratzl in der vergangenen Sitzung erbetene Reparatur des Straßenbeleuchtungspeitschenmastes vor seinem Anwesen zwischenzeitlich durchgeführt wurde.
- e) dass die Neugestaltung der Spielplätze im Gemeindebereich abgeschlossen wurde. Für die Sanierung der verbliebenen „Altgeräte“ fallen noch Kosten in Höhe von 1.021,00 € an.
- f) dass die energetische Umrüstung der Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet zwischenzeitlich abgeschlossen wurde. Auch die Strahler zur Anleuchtung der Blümlbergkapelle wurden mit energiesparenden LED's ausgestattet.
- g) dass die Trafostation der Bayernwerke in Irnhüll, die von Vandalen beschmiert wurde, zwischenzeitlich saniert ist. Ein Funkmast im Bereich Kallmünz wird mittlerweile kameraüberwacht, weil er bereits mehrfach von Vandalen beschädigt wurde. Er hat den zuständigen Mitarbeitern des Bayernwerkes empfohlen, sich mit der Polizei in Verbindung zu setzen und auch im Bereich der Trafostation Irnhüll die Anbringung einer Kamera zu beantragen.
- h) dass in den vergangenen Tagen in der Mittelbayerischen Zeitung ein Artikel veröffentlicht wurde, der den Vandalismus in der Kläranlage Kallmünz aufzeigt. Diesem Artikel wurde ein Foto der Kläranlage Kallmünz beigelegt. Das Foto enthält folgenden Untertitel „Derzeit wird geprüft, ob die Kapazitäten der Kläranlage Kallmünz für einen Anschluss von Holzheim reichen“. Nach Rücksprache mit der örtlichen Pressevertreterin Frau Neu hat sich herausgestellt, dass es sich um ein Archivbild handelt und vergessen wurde den Untertitel, der nicht mehr aktuell ist, zu entfernen.

## **Vereine und Verbände**

### **Kallmünz**

#### **ATSV Kallmünz**

Aktuelle Termine und News im Internet unter <http://www.atsv-kallmuenz.de>

#### **ATSV-Skiabteilung**

11.12. (Freitag) Weihnachtsfeier, Treffpunkt um 17.30 Uhr am Friedhofsplatz zur Wanderung nach Traidendorf.

2., 3., 6. und 10. Januar 2016 Ski- und Snowboardkurse am Arber. Anmeldeschluß 13. Dezember!

#### Voranzeige:

16.1.2016 Tagesfahrt Hohe Salve/Itter, für alle Skikursteilnehmer (ausgenommen Bambini) und Mitfahrer.

#### Bergverein Kallmünz e.V.

Termine und Nachrichten im Internet unter [www.bergverein-kallmuenz.de](http://www.bergverein-kallmuenz.de)

#### Bund Naturschutz

Treffen jeden 3. Donnerstag um 20 Uhr im „Goldenen Löwen“.

#### Burg- und Böllerschützen Kallmünz 1861 e.V.

- 4.12. (Freitag) 19 Uhr Nikolausschießen im Schützenheim ).
- 20.12. (Sonntag) 14 Uhr RWK Luftgewehr aufgelegt bei Schw. Berg Rappenbügl.
- 24.12. (Heiligabend) 16.15 Uhr Weihnachtsschießen der Böllerabteilung am Schmidwöhr.
  - 1.1. (Neujahr) Neujahrsanschießen der Böllerabteilung am Schmidwöhr.

Vereins- und Königsschießen jeden Donnerstag ab 19 Uhr im Vereinsheim.

Infos im Internet unter: [www.burgschuetzen-kallmuenz.de](http://www.burgschuetzen-kallmuenz.de)

#### Burgwanderer Kallmünz

- 12.12. (Samstag) Weihnachtsfeier im Gasthaus zur Roten Amsel. Beginn 19.30 Uhr.
- 27.12. (Sonntag) Wandern beim WV Neunburg v. Wald mit dem Bus. 6.30 Uhr Haltestelle beim Nettomarkt.
- 8.1. (Freitag) Generalversammlung mit Neuwahlen im Gasthaus Zur Roten Amsel. Beginn 19.30 Uhr.

#### Chöre der Pfarrei Kallmünz – Proben

- Kirchenchor Kallmünz – Montag 19.45 Uhr.
- Frauenbund-Singkreis – Donnerstag 19.30 Uhr.
- Sing & Swing-Chor – 14-tägig am Freitag 19.45 Uhr.
- Sunshine-Chor für Kinder ab 6 Jahren – Mittwoch 15.30 Uhr.
- Zwerglerchor – Donnerstag 16.30 Uhr.

#### Freunde von Alt-Kallmünz

An jedem 2. Montag eines Monats treffen sich die Freunde von Alt-Kallmünz um 19.30 Uhr im Gasthaus Weigert.

#### Heimat- und Volkstrachtenverein Kallmünz

- 3./4.12. (Do/Fr) Aufbau Adventfeier im Bürgersaal, 19 Uhr.
- 5.12. (Samstag) Öffentliche Adventfeier im Bürgersaal, 19 Uhr (Theater, Stubenmusik).
- 19.12. (Samstag) Kinder-Adventfeier im Vereinsheim.
- 31.12. (Donnerstag/Silvester) Silvesterfeier im Vereinsheim, 19 Uhr.

#### Kolpingsfamilie Kallmünz

Jeden Freitag Volleyballtraining – Infos bei Hans Eichenseher, Tel. 8745.

#### Weihnachtsmärchen „Aschenputtel“

Veranstaltungstermine:

- Samstag 05. Dez. 14.30 Uhr Premiere
- Sonntag 06. Dez. 14.30 Uhr und 17.00 Uhr
- Samstag 12. Dez. 14.30 Uhr und 17.00 Uhr
- Sonntag 13. Dez. 14.30 Uhr und 17.00 Uhr
- Samstag 19. Dez. 14.30 Uhr und 17.00 Uhr
- Sonntag 20. Dez. 14.30 Uhr und 17.00 Uhr

Die Karten können telefonisch bei Vorstand Franz Hübl, Tel. 09473/8247, bestellt oder während den Öffnungszeiten in der Bücherei gekauft werden.

#### Krieger- und Reservistenkameradschaft Kallmünz

An jedem 1. Freitag im Monat treffen sich die Mitglieder des Vereins um 20.00 Uhr im Vereins- und Kulturheim.

#### KulturEck Kallmünz e.V.

Mitglieder und Interessierte treffen sich an jedem 2. Freitag im Monat.

Es plant der Verein, im Jahr 2016 wieder die **Kunstschau** (voraussichtlich im April/Mai) durchzuführen. Künstler oder Galeriebesitzer, die sich daran beteiligen wollen, können sich jederzeit unter [evaSchropp@gmx.de](mailto:evaSchropp@gmx.de) bewerben.

Ganz neu ist die **Lesenacht**, die das Kulturreck am 2. Oktober 2016 veranstalten möchte: Geschichten, Gedichte, szenische Lesungen sollen an Orten, die normalerweise nicht zugänglich sind, dem Publikum zu Gehör gebracht werden. Vielleicht kennen Sie einen interessanten, normalerweise nicht zugänglichen Raum, der für circa 15 Personen (oder mehr) geeignet ist. Wir dachten dabei an Speicher, Höhlen, Keller und vieles mehr ... Würden Sie uns diesen Ort unter [evaSchropp@gmx.de](mailto:evaSchropp@gmx.de) oder telefonisch verraten (09473/1672)? Wir bedanken uns jetzt schon für Ihre Mithilfe bei diesem sicher spannenden Projekt.

#### Männergesangverein 1892 Kallmünz

Jeden Donnerstag, 20.00 Uhr Probeabend im Vereinslokal.

#### Oldtimer-Freunde Kallmünz

Jeden 2. Samstag im Monat Mitgliedertreffen im Vereinsstadel. Beginn 19 Uhr.

#### Schloßgeister Rohrbach

Am Samstag, 21.11.2015 wurde die neue Vorstandschaft der Schloßgeister wie folgt gewählt: 1. Präsident Rupert Koller, 2. Präsident Albin Koller, Hauptkassier Bernhard Edenharter, Schriftführer Richard Reindl, 1. Sportpräsident Werner Koller.

#### SSC Traidendorf

Jeden Donnerstag ab 19 Uhr Training. Auch Nichtmitglieder sind recht herzlich eingeladen!

#### Tischtennisclub Kallmünz 1960 e.V.

Aktuelle Termine und Ergebnisse auf der Homepage des Vereins unter [www.ttc-kallmuenz.de](http://www.ttc-kallmuenz.de)

#### Tourismusverein

Wegen Terminüberschneidung im Alten Rathaus heuer keine Krippenausstellung.

#### VdK Kallmünz

Voranzeigen:

- 23.1.16 (Samstag) Teilnahme am Fasching in Steinsberg.
- 21.5.16. voraussichtlicher Ausflugsstermin.

#### Duggendorf

##### FF Duggendorf

Regelmäßige Feuerwehrübung: Jeden 1. Freitag im Monat, Beginn 19.30 Uhr. Treffpunkt beim Feuerwehrhaus.

9.1. (Samstag) 15 Uhr Weihnachtsbaumverbrennen am Gerätehaus Duggendorf. Alle Bewohner sind herzlich eingeladen, ihre Bäume zum Gerätehaus zu bringen. Zum Verkauf angeboten werden Knackersemmeln vom Grill, Kaffee und Kuchen, Glühwein, Tee und Getränke.

##### FF Heitzenhofen

Regelmäßige Feuerwehrübung: Jeden 1. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr beim Feuerwehrhaus.

##### FF Wischenhofen

Jeden letzten Freitag im Monat Feuerwehrübung. Treffpunkt 19.00 Uhr am Feuerwehrhaus.

##### FF Hochdorf

Jeden 3. Freitag im Monat Feuerwehrübung. Treffpunkt 19.30 Uhr beim Feuerwehrhaus.

### **DJK Duggendorf**

Vorankündigung 50jähriges Gründungsfest:  
Freitag, 30.6.2017 bis Sonntag, 2.7.2017.

### **Schützenverein Hubertus Hochdorf e.V.**

Jeden Donnerstag ab 18.00 Uhr Jugendschießen im Vereinsheim.

Jeden Donnerstag ab 19.30 Uhr Schießabend.

### **VdK Duggendorf-Hochdorf**

12.12. (Samstag) 14 Uhr Jahreshauptversammlung mit Ehrungen langjähriger Mitglieder und anschließender Weihnachtsfeier in Heitzenhofen im Gasthaus Naabtal. Musikalisch umrahmt von den Duggendorfer Oldies.

Die Vorstandschaft freut sich auf einen zahlreichen Besuch!

## **Holzheim a. Forst**

### **Mutter-Kind-Gruppe**

Nach langer Pause gibt es wieder eine Mutter-Kind-Gruppe in Holzheim a. Forst! Jeden Freitag von 9 bis 11 Uhr treffen wir uns im Gemeindezentrum. Einfach vorbei kommen oder sich bei der Julia unter der 0175/1952706 informieren.

### **FF Holzheim a. Forst**

12.12. (Samstag) 19 Uhr Weihnachtsfeier im Florianstüberl. Alle Mitglieder mit Familien sind herzlich eingeladen.

6.1. (Mittwoch) Jahreshauptversammlung um ca. 19.00 Uhr (nach dem Gottesdienst).

### **KRK Holzheim a. Forst**

2.12. (Mittwoch) 20 Uhr Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Gasthaus Lau.

### **Obst- und Gartenbauverein Holzheim a. Forst**

13.12. (Sonntag) Senioren-Weihnachtsfeier um 14.30 Uhr im Gasthaus Lau.

### **Voranzeige:**

Zweitagesausflug nach Budweis und Krumau vom 23. bis 24. 4. 2016 (auch für Nichtmitglieder). Anmeldung bis Freitag, 18.12.2015 unter Tel. 09473/8426.